



VOM 15. BIS 18. JULI 2022 UNTER VOLLSPERRUNG FAHRBAHNSANIERUNG DES HOLSTENTORPLATZES

Veröffentlicht am 11.07.2022 um 10:00 Uhr

Hier staut sich der Verkehr zu den Hauptverkehrszeiten ohnehin schon. Nun finden im Juli am Holstentorplatz Sanierungsarbeiten statt. Man hofft, dass wegen der Ferien nicht so viele Pendler unterwegs sind. Puppenbrücke und Holstentorbrücke werden im Zuge der Maßnahme voll gesperrt.

Ab dem 15. Juli 2022 werden Straßenbauarbeiten rund um das Holstentor ausgeführt. Der Holstentorplatz wird mittels DSK-Verfahren (Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise) saniert. Die Sanierungsarbeiten müssen unter Vollsperrung ausgeführt werden. Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert. Der Fuß- und Radverkehr ist von der Maßnahme nicht betroffen. Der Linienverkehr wird durch die Baustelle geführt.

Die Willy-Brandt-Allee, die Possehlstraße und die Wallstraße werden im Kreuzungsbereich Holstentorplatz zur Sackgasse. Die Puppenbrücke und die Holstentorbrücke werden im Zuge der Maßnahme voll gesperrt. Die Vollsperrung beginnt am Freitag, 15. Juli, ab 19 Uhr und wird voraussichtlich am Montag, 18. Juli, in den frühen Morgenstunden vor Einsetzen des Berufsverkehrs abgeschlossen sein.



/ Foto: Stodo.NEWS

Nach Beendigung der Vollsperrung ist noch mit Verkehrsbehinderungen von ein bis zwei Tagen zu rechnen, da noch Restarbeiten wie Fahrbahnmarkierungen und Anpassungsarbeiten an Schächten und Straßenabläufen ausgeführt werden müssen.

Im Zuge der infrastrukturellen Sanierungsarbeiten sind Baustellen und damit einhergehende Verkehrsbehinderungen leider unvermeidbar. Ziel aller Maßnahmen ist es, die Mobilität für die Zukunft zu gewährleisten. Selbstverständlich wird jede Baumaßnahme dahingehend geprüft, die Beeinträchtigungen für alle Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten.